



WALD.DEINE NATUR.

Landesbetrieb Wald und Holz  
Nordrhein-Westfalen



# Pressemitteilung

17.05.2019

## Waldjugendspiele 2018

### **Wieder über 35.000 Grundschul Kinder - trotz enormer Arbeitsbelastung durch Sturmschäden und Borkenkäferbefall**

Für den Wald in Nordrhein-Westfalen war das Jahr 2018 geprägt durch den Frühjahrssturm „Friederike“, den Dürresommer und den damit verbundenen Borkenkäferschäden. Die Arbeitskapazitäten der Forstwirtschaft waren mit der Aufarbeitung des Schadholzes vielerorts überlastet. Trotzdem haben Wald und Holz NRW und Schutzgemeinschaft Deutscher Wald die beliebten Waldjugendspiele fast im gleichen Umfang wie in den Vorjahren angeboten.

Anlässlich der Abschlussveranstaltung der Aktion Waldjugendspiele im Landtag in Düsseldorf würdigte Landtagspräsident Andre Kuper, der gemeinsam mit Umweltministerin Ursula Heinen-Esser die Schirmherrschaft über die Aktion innehat, diese Leistung: „Die Ergebnisse der Waldjugendspiele sind beeindruckend. Kinder lernen am besten durch eigene Erfahrungen und durch das Vorbild von Erwachsenen. Und bei den Waldjugendspielen erleben sie großes Engagement, mit dem ihnen unsere Natur und besonders unsere Wälder erklärt werden“.

Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann bestätigte diesen Eindruck mit den konkreten Teilnehmerzahlen: Im letzten Jahr nahmen insgesamt 35.154 Kinder aus 1.566 Schulklassen dieses landesweite Umweltbildungsangebot von Wald und Holz NRW und SDW wahr. Er bedankte sich nachdrücklich bei allen Försterinnen und Förstern sowie ehrenamtlichen Helfern für ihr außerordentliches Engagement, welches dieses Ergebnis trotz der schwierigen Umstände möglich gemacht hat.

Für Andreas Wiebe, Leiter von Wald und Holz NRW, machen diese Zahlen zugleich auch deutlich, wie groß der Bedarf nach Umweltbildungsangeboten im Wald ist und welche vielfältigen Angebote Wald und Holz NRW bereit halte: „Mit 13 Einrichtungen waldbezogener Umweltbildung, 5 Jugendwaldheimen, den barrierefreien Angeboten im Nationalpark Eifel sowie dem Ranger-Programm im Sauerland ist Wald und Holz NRW gerade im ländlichen Raum der bedeutendste Umweltbildungsakteur in Nordrhein-Westfalen“.

Auch für die SDW-Landesvorsitzende Marie-Luise Fasse sind Waldjugendspiele ein überaus geeignetes Instrument, um spielerisch Wissen und Erfahrungen zu vermitteln – auch zum Thema Klimawandel: „Im Rahmen unseres Projektes ´Klimaköner´ haben wir Materialien entwickelt, um Kindern und Jugendlichen das Thema Klimawandel und seine Folgen altersgerecht näher zu bringen“.

Hauptakteure des Tages waren Schülerinnen und Schüler der drei Schulklassen aus Dortmund, Steinhagen (Kreis Gütersloh) und Bonn. Diese wurden zuvor ausgelost und in den Landtag eingeladen. Als zusätzliches Bonbon dürfen sich die Kinder noch auf einen eintägigen Ausflug in Einrichtungen von Wald und Holz NRW freuen: Mit dem Ranger in den Nationalpark Eifel, zum Erlebnistag in das Waldinformationszentrum Hammerhof (Kreis Höxter) oder in das Waldpädagogische Zentrum nach Wuppertal-Burgholz.

Waldjugendspiele gibt es in NRW bereits seit 1977. Sie finden jährlich zumeist im September/Oktobre statt und werden vorzugsweise mit den 4. Klassen im Grundschulbereich durchgeführt. Auf einem etwa 2 km langen Parcours mit 10 bis 15 Stationen sollen die Kinder mit Geschick, Beobachtungsgabe und detektivischem Spürsinn bestimmte Aufgaben lösen, die sich im Zusammenhang mit dem Ökosystem Wald stellen. Im Mittelpunkt stehen dabei das Naturerlebnis und das spielerische Erarbeiten von Einblicken in natürliche Zusammenhänge des Ökosystems Wald.

Die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Überblick:

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl der Teilnehmer</b>	<b>Anzahl der Schulklassen</b>
1998	9.690	421
1999	13.529	519
2000	16.705	716
2001	22.661	971
2002	31.185	1.323
2003	31.593	1.361
2004	32.666	1.399
2005	35.865	1.533
2006	39.190	1.675
2007	32.707	1.409
2008	34.053	1.484
2009	39.246	1.714
2010	44.174	1.967
2011	40.978	1.772
2012	41.081	1.766
2013	40.354	1.779
2014	39.033	1.639
2015	36.543	1.593
2016	36.787	1.609
2017	36.903	1.619
<b>2018</b>	<b>35.154</b>	<b>1.566</b>

**Schutzgemeinschaft Deutscher Wald**  
 Landesverband Nordrhein-Westfalen  
 Ripshorster Str. 306; 46117 Oberhausen  
 TEL 0208/88 31 88 – 1; FAX - 3  
 E-Mail: info@sdw-nrw.de  
 Internet: www.sdw-nrw.de

**Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen**  
**Stabsstelle Kommunikation**  
 Albrecht-Thaer-Str.34  
 48147 Münster  
 Telefon: 0251 91797-210; FAX - 99210  
 E-Mail: presse@wald-und-holz.nrw.de  
 Internet: www.wald-und-holz.nrw.de